

Pressemitteilung

Hamburg, den 14. März 2013

PM 4-2013

West-östliche Serenate im Lichthof der Staatsbibliothek

Konzert: Der verlorene und wiedergefundene Amor. Werke von Mattheson und Telemann - Erste Wiederaufführung einiger verlorener und wiedergefundener Werke aus den Beständen der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

Werke: Johannes Mattheson Hochzeits-Serenata „Der verlorene und wiedergefundene Amor“
Oratorio „Christi Wunder-Wercke bey den Schwachgläubigen“
Georg Philipp Telemann Lateinische Vokalquartette für das Altonaer Christianeum.

Aufführungen: Montag, 25.3.2013, 19 Uhr
Dienstag, 26.3.2013, 19 Uhr

Ort: Lichthof im Altbau der Staats- und Universitätsbibliothek, Hamburg

Einführender Vortrag: Dienstag, 26.3.2013, 18 Uhr (Dr. Jürgen Neubacher)

Ort: Vortragsraum der Staats- und Universitätsbibliothek, Hamburg

<http://blog.sub.uni-hamburg.de/?p=11229>

Hochzeitsserenate: Die in den Mittelpunkt der Handlung gestellte Göttin Venus (gesungen von der iranischen Sopranistin Sheida Damghani) verliebt sich während der Suche nach ihrem Sohn Amor in den Gott Bacchus (gesungen von dem israelischen Altus Alon Harari). In Matthesons Hochzeitsserenate aus dem Jahre 1719, seinerzeit aufgeführt in Gegenwart des Holstein-Gottorfischen Herzogs Carl Friedrich, verwandelt sich der Lichthof der Staatsbibliothek in „Holsteins Lust-Revier“.

Das *Oratorio* dagegen erzählt mit Hilfe diverser allegorischer Figuren und virtuoser Chöre die biblische Geschichte vom reichen Fischfang.

Die *Lateinischen Vokalquartette* jubeln zum Geburtstag des dänischen Königs Friedrich V, zu dessen Reich Altona damals gehörte.

Der Leiter der Sondersammlungen der Staatsbibliothek, Dr. Jürgen Neubacher, wird am 26. März in die Werke sowie ihre musik- und lokalgeschichtlichen Hintergründe einführen. Dazu werden die Abschriften der Telemann-Quartette (Altona, um 1750) sowie die eigenhändigen Manuskripte der Matthesonschen Werke (Hamburg 1719) präsentiert.

Eine Veranstaltung des Ensembles *barockwerk hamburg* in Kooperation mit der *Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky*

Eintritt: 20 €, Ermäßigung: 50% für Schüler und Studenten

Kartenvorverkauf: Konzertkasse Gerdes, Rothenbaumchaussee 77, 20148 Hamburg, Tel.: 040 – 450 35 060

Abendkasse: Lichthof im Altbau der Staatsbibliothek, Edmund-Siemers-Allee / Ecke Grindelallee

Für Rückfragen:

Ira Hochman, *barockwerk hamburg*, Elbchaussee 56b, 22765 Hamburg, Tel.: 040–39 90 70 58,
Mobil: 0179 – 109 41 57, E-Mail: kontakt@barockwerk-hamburg.de, www.barockwerk-hamburg.de

Dr. Marlene Grau Staats- und Universitätsbibliothek, Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg, Tel.:
040-428 38–5857, E-Mail: grau@sub.uni-hamburg.de, www.sub.uni-hamburg.de

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs Schrifttum aus 5 Jahrtausenden Über 4 Millionen Bücher, Zeitschriften, elektronische Medien und Mikroformen Über 4000 Besucher täglich Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur u.a. zu Politik und Friedensforschung Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur Öffnungszeiten: Mo–Fr 9–21 Uhr, Sa–So 10–21 Uhr